

* Steuererzitter. Lieber Vater und Steuerzahler, wehe Dir
 wenn Du den für den Unangenehmsten Deiner Straße den
 Behörde bestimmten Zahlungssatz überbierst, oder auch das Ge-
 der Zeitungen! wie man's auch machen mag, wenn man die
 des Los der Steuer und wenn Du noch so sehr drauf brennst
 denn dort, wie wir's wiederholt erging, ist keine Hilfe, man
 sogar ein gross bedauern, fast zwei Schalter; der eine ist belegen
 von ungeheuer kühnen Menschen, am anderen ist keine Seele.
 dem ist, das hast Du gut getroffen, weil dem Beamten, der ge-
 nicht zu thun, wenn der Jettel ist, wenn man die Steuer
 erhalte, um den Beisitzer zu thun, die man die Jettel der Straße
 mit J und K annehmen, alle anderen Buchstaben sind am andere
 Schalter abzugeben! Aber dort ist's ja so!», erwiderte er
 „und Sie haben doch nichts zu thun.“ „Gerecht“, sagt er, da
 geschieht, was das Publikum an die neue Einrichtung zu gewöhnen

Fraukf. Bank. Disconto 4 %.

Comptoir Abeggstrasse 17. — Telephon 810. 816



1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 263. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 9. Juni.

47. Jahrgang. 1899.

(18. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der Oger.

Roman von Hermann Pitkeusfeld.

Wenn — — ach, wenn!
Nein, kein Traum. Nichts ist es als unabänderliche, handgreifliche Wirklichkeit. Er merkt es, als er das Auge öffnet, die Hand ausstreckt nach dem Kothorn, der seine Blätter bis dicht vor sein Fenster schickt — und dabei an das morsche Fenstergitter stößt, daß ihn der Finger schmerzt. Kein Traum!

Und währenddem Gabriele in bebenender Angst um ihn; und seine Mutter — — Ihr so fern — auf lange — auf immer vielleicht — nun erst denkt er ihrer. Was Wunder aber, daß Gabriels Bild das ihre immer wieder verdrängt!

Nur Gabriels — — —
Ach nein; aber — ja, er wird roth, wenn er sieht an Eisa Flügel denkt, und er freut sich, daß ihr Großvater unten ihn nicht nach den näheren Umständen seines Stretzes mit Ulrich gefragt hat.

Ein sonderbarer Klang, der alte Mann! Und seine Wirklichkeit gibt ihm nichts nach. Leben die Zwei immer so schwermüthig dahin?

Als er am anderen Morgen herunterkommt, findet er den Frühstückstisch für sich allein gedeckt. Unwillkürlich sieht er sich nach dem Hände um.

Er hat Janker mitgenommen. Er ist schon längst 'raus, sagt Eula.

Wer?
Die alte Person sucht nur mit den Achseln; es ist doch selbstverständlich, daß sie vom Hausherrn und seinem Hunde spricht! Doch meint Rudolf, ihre Blide ständen weniger scharf als gestern Abend, verriethen sogar ein gewisses Wohlwollen. Oder ist das nur Einbildung, weil sie heute überhaupt geselliger aussieht in einer blühendweißen Haut und ebensolcher Schürze? Jedenfalls hält er für nöthig, sein langes Schlofen mit ein paar Worten zu entschuldigen.

Sie schüttelt den Kopf.
Junges Blut! — Kenne das! Nun essen und trinken Sie nur. Ein Körper wie Ihrer braucht 'was zum Einheizen.

Ihr Bild ruht dabei interessiert auf seinem Gesicht, was er aber im ersten Frühstücksstunde kaum bemerkt. Sie sieht sich mit einem Strichwimpern aus offene Fenster. Gest Herr Flügel regelmäßig so früh Morgens aus? Zweimal in der Woche zum gnädigen Herrn nach Spratenfen, außerdem Sonntags, aber dann nur nach Tisch, antwortet sie.

Wer ist denn der gnädige Herr?
Einen Moment sieht sie ihn an, ehe sie entgegnet: Der Baron von Rheinern, sein alter Freund vom Golombischen Corps und außer ihm der beste Mensch in der Münchener Gasse.

Er laut an seinem Butterbrod und nicht.
Ich glaube auch, daß Herr Flügel ein guter Mensch ist. So —? fragt sie. Weil er Sie ansatz aufgenommen hat, meinen Sie? — 'n ja — das muß doch 'ne Bewandnis mit Ihnen haben, denn von den Kaminern hält er sonst nicht viel. Hat's auch nicht nöthig.

So hat er Ihnen gesagt, woher ich bin?

Das brauchte er nicht. Daß Sie aus Borsommern sind, höre ich an Ihrer Sprache. Und woher sollten Sie denn kommen, wenn nicht aus Kaminern? Andere Leute aus der Gegend haben hier nichts zu suchen. Ich wundere mich nur — Sie hält die Stricknadel nachdenklich vor den Mund und sucht in seinem Gesicht zu lesen.

Was schüttelt sie den Kopf.

's ist nur wegen der Kecklichkeit — — Sie gefallen mir, und darüber können Sie sich freuen; denn sehr viele Menschen gefallen mir nicht.

Das spricht sie in einem Tone, als habe sie auf dem Buchberg zu beschließen, und nicht Christian Flügel.

Nun erst recht, fährt sie fort, als sie ihn unter ihrem lachenden Blick erlösen sieht. Hoff so, nur nicht ganz so verbissen konnte er aussehen. Und hübscher als sie war er auch — aber das machte auch wohl der tolle Bart damals, und dann die Uniform — — Jetzt sieht sie ihn nicht mehr an, sondern still in das stummernde Mäulchen draußen.

Das Strickzeug ist ihr in den Schoof gestunken, und es dauert ein Weilchen, ehe sie wieder ansetzt: Bei den Golombischen war er mit, er und der Herr Baron und mein Flügel, und ich verdanke ihm mein Leben. Das war damals freilich kaum acht Jahre alt, und heute sind es siebzig — aber vergessen habe ich's nicht, wie er mich aus dem brennenden Hause holte und sie mich abwechselnd auf ihr Pferd nahmen, er und Christian, und mich der Herr Baron dann nach Spratenfen zu seiner Mutter schickte. Ja, ja, das war 'ne Zeit, von der der Mensch sich heutzutage schwerlich 'nen Begriff macht, weil er das Kriegelend nicht mehr im eigenen Lande erlebt hat seitdem. Gott sei Dank nicht!

Er räut nachdenklich mit dem Köpfel in seiner Tasse. So sind Sie nicht hier aus der Gegend?

Sie schüttelt den Kopf.
Aus Weinsdorf bei Joidau, und nicht wieder Hingekommen, seit der Wittmeier von Golomb den Franzosen ihre Kanonen und an die dreihundert Gefangene nahm — Alles mit zweihundert Mann. Aber freilich — da waren auch Leute drunter, wie der Herr Baron und mein Alter, und dann er!

Nun weiß Rudolf, warum die Leute den alten Flügel den Joidauer nennen.

Er? Wer war das? fragt er nach einer kleinen Weile.

Wieder hält sie mit Stricken inne.

Er war Leutnant. Als solcher ist er hernach abgegangen.

Nun ist er wohl schon todt — längst — aber die eine Freude hatte ich doch, ihn damals mit seiner jungen Frau hier zu sehen, und das ist auch schon über fünfzig Jahre hin. Während dieser Worte hat sich das Auge nicht von ihm gewandt. Merkwürdig — je mehr ich Sie ansehe.

Er muß lachen.
Mein Vater kann's nicht gewesen sein; denn er ist als Biergärtner gestorben, und mein Großvater, den ich zwar nie gekannt habe, war schließlich Kaminist in einem preussischen Verwaltungsbureau. Somit verdiene ich von Ihrer Gunst nichts, aber ich will suchen, ihrer werth zu werden. Wenn ich mich nur auf irgend einer Weise nützlich machen könnte!

Sie nicht.

Indem Sie meinen Alten recht ungeschickt lassen. Er geht gern seinen eigenen Weg und hat ja auch, nach Allem, was er erlebt hat, ein Recht darauf. Ja, ihm giebt's wenig oder gar nichts hier; denn was ich brauche, bekomme ich von meinem gnädigen Herrn, der mir damals, als ihm die Kinder starben und man mich in Spratenfen nicht mehr nöthig hatte, dies Haus geschenkt hat; und außerdem haben wir unser kleines Kapital, Christian und ich.

Rudolf Lammert steht auf und geht auf sie zu.

Dies ist Ihr Haus? So bin ich bei Ihnen zu Gast und ich —

Nun steht er sie zum ersten Mal an.

Ist es nicht gleichgültig, so lange Sie gut aufgehoben sind? Uebrigens sind Sie Ihr eigener Herr, nur zu den Mahlzeiten verlangen wir Höflichkeit.

Ihm kommen die Thränen, und er schämt sich dessen. Sehen Sie, fährt sie fort, jetzt will ich Ihnen sagen, was Sie denken. Sie meinen, solche Aufnahme hätte ein Unbekannter nicht verdient, und da habe ich Ihnen eben gezeigt, warum Sie mir nicht als Fremder erscheinen. Und zuletzt: ein Mensch, der sich ehrlich sagt: das hast Du nicht verdient — nun, der verdient's eben damit.

Seine Hand hat sie gar nicht angenommen, sondern ist an den Tisch getreten, das Geschirr hinauszutragen.

Höflich öffnet er ihr die Thür.

Bisher ist Höflichkeit des Ogers Schritte gar nicht gewesen.

Also sich selbst überlassen!

Eine Weile sieht er noch träumend am Fenster, dann geht er hinaus.

Draußen ist er zumeist auch in den folgenden Tagen, Wochen.

Es giebt hier wirklich rein gar nichts für ihn zu thun.

Die einzige ernsthafte Arbeit sind ein paar Briefe an Heini Flügel und Gabriele. An seine Mutter getraut er sich nicht zu schreiben.

Von Ersterem erhält er schon nach wenigen Tagen eine ebenso unorthographische wie knappe Antwort: Ulrich Fethenne sei noch längst nicht todt, wenn auch nicht alle Gefährte darüber. Von einer Strafverfolgung höre man noch nichts; dagegen habe die Katenfahle beschlossen, Rudolf Lammert nicht mehr als ihren Bögling anzuerkennen, was er ja auch wohl selbst nicht wünschen werde. Er solle nur bei dem Alten bleiben, bis sein, Heini's, Dampf der Stettin durch's Kalligat gefahren wäre, worauf er auch einen Nordsechsen anlaufen würde. Dann wär's für ihn Zeit, und sich dann in Erinnerung zu bringen, solle seine, des Matrosen Heinrich Flügel, färsit wichtigste Lebensangelegenheit sein. Eisa schickte einen Gruß und hätte Jodst Niebesahm, seinem früheren Schulkameraden, wegen der Behauptung, der Oger hätte den Leberfall auf Ulrich Fethenne geplant, eine Ohrfeige gegeben.

Von seinem Vater schreibt Heini nichts.

Auch nichts von Gabriele und der Mutter.

Die Schwester hat Rudolfs Brief unversehrt gelassen — ein Schweigen, das er so wenig von ihr erwartet hätte!

Hat man sie gegen ihn aufgebracht?

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

Die noch am Lager habenden

Reste

werden enorm billig abgegeben.

Das elegant ausgestattete

Badhaus

des Savoy-Hotel, Bärenstraße 3, ist von 6 Uhr Morgens ab geöffnet.

7 1/2 Pfg. kostet's 1 Hühnerange

ohne zu schneiden, schmerz- und gefahrlos zu entfernen durch die vom fgl. minist. aut. Hühneraugenoperateur Alexander Freund in Coburg erfundenen Zülfopfbagelplatten. 1 Convert mit 12 St. kostet 90 Pf. in der Drogerie von Backe & Eschlon, Tannusstraße 5 in Wiesbaden. (W.-No. F 16009) F 18

Vollständiger Möbel-Ausverkauf!

Wegen gänzlicher Geschäfts-Ausgabe und da ich meine Lokalitäten vermietet habe und bis Mitte Juni geräumt haben muß, verkaufe von jetzt ab sämtliche am Lager habende Möbel und Baarenvorräthe zu und unter Selbstkostenpreis.

Am Lager befinden sich noch große Auswahl in compl. Schlafzimmern, Speiser, Wohn- und Salon-Einrichtungen.

Meine sämtlichen Vorräthe sind wie allbekannt nur bestes Fabrikat.

Wilh. Schwenck, 40. Tannusstraße 40.

Künstliche Zähne.

Naturgetreuester Zahnersatz nach eigener Methode.

Pract. Zahn-Arzt Frey-Reith,

Tannusstraße 21. I (8-12 u. 3-6).

Zehnjährige Erfahrung (Baden-Baden). Erste Referenzen.

MÄNNER.

Ein Hofrath und Universitäts-Professor

und hiesiger berühmter

eblich vor Gericht meine

überragende Erfindung

gegen vorzeitige Schwäche

Prostata mit diesen Gutachten

und Gerichtsurtheil

franco für 20 Pfg. Marken.

Es erhebt nichts Rechthel!

Paul Gassen, Köln a. Rh. No. 36. F 156

KREBS WICHSE

giebt den schönsten Glanz.

Strenkohl

für Feldbrand, den Str. zu 40 Pf., offert ab Lager

G. Wenzel,

Walhalla-
Theater.
Vier Panther.
 grossartigster Dressur-Akt.
 Rudolf Riedel, Humorist.
Pannonia-Sextett,
 sowie das übrige grossartige Programm.
 Sonntag, den 11. Juni, Nachmittags 4 Uhr, findet
 im Gasthaus „Zum Schwalbacher Hof“, Amsterdamer 40, eine
ordentliche Versammlung der Fuhrleute
 statt.

1. Eingegriffen mit der Rothhandwölfe;
 2. Aufnahme neuer Mitglieder;
 3. Wichtige Besprechung zum Besten der Fuhrleute.
- Um sehr zahlreiches und pünktliches Erscheinen der Fuhrleute
 bittet
 Der Vorstand.



Voranzeige!

Am Montag, den
 12. Juni, Mittags
 trifft per Sonderzug

Europa's
 größte

Menagerie und Raubthier-Karawane
 hier ein und nimmt in ihrem eigenen Kisten auf der Kollidphs-
 höhe an der Gasse der Dampfstra. via-a-vis Restauration
 Kollidphs, Aufstellung.
 Näheres durch weitere Annoncen und Plakate.
 Verlegerin: J. Ehlbeck's Wwe. aus Hamburg.

Warnung!

Die Chemiker-Zeitung schrieb i. J.:
 „Eau de Quintine, Honey-Water, Eau de St. K. und wie
 sonst noch alle durch marktübliche Plakate empfohlene
 Kosmetik, heissen mögen, bedecken durch ihren Geruch,
 schmerz Aussehen und elegante Verpackung die Inhalt-
 losigkeit all dieser Kosmetika, daraus ergibt sich, wenn
 man sich diese Kosmetika kauft (da dieselben wertlos sind),
 daß er sein Geld fortgeschleudert hat!“
 Wenn das Haar im Aussehen denken ist (d. h. dünner
 wird), werde man sich nur an einen erfahrenen Fach-
 mann, denn nur durch fachgemäße Behandlung und
 Anwendung geeigneter Präparate ist es möglich, das Haar
 zu erhalten, aber auch durch rechtzeitiges Pflegen der
 Haare wird die volle Schönheit derselben bewahrt, jedoch ein
 Zimmermädchen nicht einreden kann.
 Nach Angabe v. mir kann sich Jeder sein Haar selbst be-
 handeln, resp. dieses von seinem Friseur o. Friseurin lassen.
Paul Wielsch, Spezialist für Haarleiden.

Garantierter Erfolg bei **Haarleiden.**

Acht!

Nachdem ich verdrüssene durch Neclame
 empfohlene Mittel für mein Haar gebraucht hatte,
 welche jedoch zwecklos waren, infolge dessen be-
 fürchtete ich, mein Haar ganz zu verlieren, nunmehr
 begab ich mich sehr hoffnungsvoll zu Herrn
Wielsch in Behandlung; schon nach den ersten
 Tagen wurde der Haarausfall auf und ich, nach
 genau 7 Wochen, bemerke ich auch kräftigen Wachs-
 tums; so, vor einem kalten Kopf geschützt, kann
 ich Jedem die Behandlung von Herrn **Wielsch**
 nur empfehlen.
 A. L.
 Weitere Original-Beylaubnisse liegen zur Ansicht.
16-jähr. prakt. Erfahrung.

Auf Antrag u. außerhalb erfolgt franco Antwort.
 Rheinf. 66. **Paul Wielsch, Parfumeur.**

Spezialist für Haarleiden.
 Gräfin v. ... einzig halbes Jahr u. abwärts sicher
 wirkenden Heilmethode gegen Haarausfall und
Kahlköpfigkeit.

Für Wirthe!
 als besonders preiswerth empfehle:

Prima amerik. gepresste Seidel,
 0,8 Liter oder 0,4 Liter,
 per Hundert Mk. 26.—
 Tausend 250.—
Prima Becher, Hellboden,
 mit oder ohne Fassrand, 0,8 Liter,
 per Hundert Mk. 15.—
 Tausend 140.—
 7860

Ein grosser Posten **ausortierter**
Hotelteller, prima Fabrikat, Back und Tief,
 oder Dessertteller, 19 cm., Dm. Mk. 2,40
 halbstark. — 2—
 Ebenso sämtliche Wirtschaftsausrüstung zu Engrospreisen.

M. Stillger (Inh. Wih. Stillger),
 Hilfergasse 16. — Engrospreis: Hilfergasse 9.

Stäse. Stäse.
 Altmurger, seine Qualität, der Wd. 30 Pf.
 Roderstraße 3. A. Schaal, Roderstraße 3.
 Spezialitäten empfohlen.
P. Reysiegel, Friedrichstraße 50.

Mk. 8,000,000
4 1/2 % Anlehen der Hauptstadt Mannheim.
 Unkündbar bis 1904.
Zeichnung am 13. Juni à 101.20.

Anmeldungen, welche wir **kostenfrei** besorgen, bitten wir uns frühzeitig
 zukommen zu lassen.

Marcus Berlé & Co.

Haus-Gesuch.

Zum 1. Oktober oder früher sucht ein in Wiesbaden solide etablierter Geschäftsmann
 ein **Wohnhaus mit Garten zu mieten** für eine kleine Familie, con-
 venienten Falls auf längere Jahre. Gesunde Lage außerhalb der Stadt bevorzugt. **Bers**
mittler verbeten.

Gefällige detaillierte Offerten werden umgehend erbeten sub M. F. 122 an den
 Tagbl.-Verlag.

Conrad Krell,
 Taunusstrasse 13,
 Ecke Geisbergstr.
Grösstes Lager
 in 7214
Eisschränken
 mit starken Glasplatten,
 sowie mit Zinkwänden.
 Amerik. Eismaschinen.
 Fliegenschränke.

Aecht griechische Cigaretten,
„ griechischen Tabak,
 sehr preiswürdig, empfiehlt in frischer Sendung
L. A. Masoke,
 Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel). 8274

Empfehle
frisches Gänsefleisch,
frische große Rebhügel.
Jac. Häfner,
 Delaspeystrasse 5. 8257

Soeben wieder eingetroffen:
MAGGI
 zum Würzen der Suppen,
 — wenige Tropfen genügen.
 Herrn. Grimm, Niddrstraße.
 Original-Fläschchen werden mit
 jedem Maggi flügel nachgeschickt.

Wer an Rheumatismus
 leidet, lasse sich den Rheumatismus-Plaster von
Otto Lehmann, Hamburg-Barmbeck, Bramfelderstrasse 79,
 1. St. r., schicken. Flache 1.50 Mk. Alle sonstigen Plaster
 à 1.50 Mk. bis 2 Mk.
Getränkewasser (gr. Krüge 18 Pf., kl. Krüge 10 Pf.) frei
 Haus geliefert Schmalbaderstrasse 71.

Gutes Bratenfett
 v. 50 Pf. Sonntags abzugeben Hotel Adler. 8196

Wer die beste
 Wische haben will, der
Union-Wische
 in blau-weißen Dosen
 5, 10 u. 20 Pf.
 Es haben in dem weißen Behälter.

J.J. HÖSS
MARKT
LADEN VISAVIS
 dem RATHSKELLER
 Telephon 173.
Großer

Massenfischverkauf.
Prima Norddeutscher Angel-
schellfische, große 40 Pf. (sein wie
 mitten im Winter).
Calbian im Anschnitt 40 bis
60 Pf.
Schollen und Merlans 50 Pf.
Zander und Hechte 1 Mt.
Ronge 80 Pf.
Extra schöne lebende Rheinschleie,
Rheinfarsen.
Hale, Barsch, Bachforellen, Quammen, ächter
Rheinfalm, Steinbutt, Zeezungen, Heil-
butt etc. billigst.
Backfische ohne Gräten 40 Pf.
Blaufliegen (Terra) 1 Mt.
40 Pf.
Seemakrelen 80 Pf.
Feinste neue Matjes-Heringe
15 Pf. 8263

Mufflers
Kinder-Nahrung
 In heisser Jahreszeit
 die zuverlässigste
 Nahrung für kleine
 Kinder.
 Vorhand in allen
 Apotheken u. Droge-
 nhandlungen. F 136

Kartoffeln,
magnum bonum. sowie gelbe englische, rote und
 blaue (Ziselkartoßen), in guter Waare, liefert
 centnerweise frei Haus zum billigsten Preis.
Neue hat. Kartoffeln zum billigsten Tagespreis.
Otto Unkelbach,
 Kartoffel-Handlung, Schmalbaderstrasse 71.

47. Jahrgang. 1899.

ist seit 1852 das

Allgemein benutzt von den Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Im Neubau der Kaiser-Friedrich-Ring und
Eisenbahnstraße sind hochherstige
herrschaftliche Wohnungen von 7 u. 8 Zimmern mit allem
Zubehör sofort zu vermieten. Näb. im Neubau und Strich-
gasse 18, 1. Et. hoch. 1017

In Villa Kapellenstraße 81
ist eine herrschaftliche, der Natur entsprechende, 6 Zimmer,
Bad, gr. Balkon und sehr reichliches Zubehör, auf sofort oder
später zu vermieten. Eingangs von 11-12 Uhr Vormittags.
Näb. Nördliche Goldgasse 6, im Hinterhof. 3456
In meinem Hause ist die 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst
Zubehör, sofort anderweitig zu vermieten. 304
Fritz Haasler, Moritzstraße 33, 2. Et. Weststraße.

Nicolastraße 19 herrschaftliche Wohnung.
Bel-Etage, 7 Zimmer, großer Balkon, zum erhei-
chen zu vermieten. Näb. belsch. 2055

Parkstrasse 22,
in erster Lage Wiesbadens, ist die hochgeleg. Bel-Etage
von 7 Zimmern zu vermieten. Näb. darüber oder Schwal-
bacherstrasse 59, 1. Et. 3055

Rheinbahnstraße 2
ist Wegzug halber die von Herrn Dr. med. Jacobs herabgelassene
Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf
1. Juli zu vermieten.

Herrschastliche Wohnung Rheinstraße 55, Bel-Etage,
Balkon, 7 Zimmer, Badzimmer, Speisekammer, Kuchentz., zum
1. Oktober zu vermieten. Eingangs zwischen 11-12 und
4-5 Uhr. Näb. Eisenbahnstraße 2, 2. Etage. 3043

Rheinstraße 92, 3. Et. herrschaftliche Etage, 7 Zimmer, Bad
u. Zubehör, per 1. Juli, ebenfalls Bel-Etage per 1. Oktober zu ver-
mieten. 1436
Näb. Souverain.

Rheinstraße 97 ist die 2. Etage, bestehend aus
7 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer, Kuchentz., auf
u. Zubehör, gleich ab 1. Juli zu verm. Näb. Rheinstr. 89, 3. 1149

Schiersteinerstrasse 3, 1. Et.
7 Zimmer und allem der Neuzeit entsprechenden Zubehör zu
vermieten. Freundliche Lage ohne Hinterhofgebäude. 3336

Lannstraße 4, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Lannstraße 3, 1. Et. 7 Zimmer, Küche und Zubehör
zu vermieten. Eingangs zwischen 10 und 11 Uhr. 2445

Wohnungen von 5 Zimmern.
Hochstraße 33 (Eckhaus), Part. 5 Zimmer, Beküche und
Zubehör, Balkon und Garten gleich oder später zu verm. 2885

Hochstraße 33, 2. Etage, 5 Zimmer, Bad, Kuchentz.
auf sofort oder später zu vermieten. Näheres belsch. Part. oder
Dobbelstraße 60. 2885

Hochstraße 33 (Eckhaus), Eckhaus, ist die Partier-Wohnung
von 5 Zimmern, Bad, Kuchentz., 2 Balkon, 2 Manfaden
und 2 Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres
beloch. der Hermannstraße 13. 3364

Adolfs-Allee 45 Bel-Etage, 5 Zimmer
u. Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. 3517

Bismarck-Ring 8
ist die 2. Etage, best. in 5 Zimmern, Küche, Bad mit reichlichem
Zubehör, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näb. belsch. oder
Niedelstraße 8, Part. 3. 3514

Bismarck-Ring 10 Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Manfaden,
2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Nachbarn 2 Souverain-
räume mit vermietet werden. Näb. Dobbelstraße 60, Part. 2160

**Blücherstraße 9, Vorderhaus, Partier, 5 Zimmer, Küche,
2 Manfaden, 2 Kellern, eventuell auch geteilt, auf 1. Juli zu
vermieten. 3113**

Dambachthal 12, Gartenhaus, ist die Part.-
Wohnung, fünf Zimmer,
Küche mit Wasseranfertigung, Speisekammer, Bodenricht.,
2 Manfaden, 3 Kellern u. Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten.
Näb. Dambachthal 12, 1. Et. 3289

Dielenstraße 11 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern,
Küche, 2 Manfaden mit reichl. Zubehör, per 1. Oktober
zu vermieten. Diefelbe ist elegant ausgestattet, mit
Centralheizung und elektr. Licht versehen. Näheres
Partier im Bureau. 2168

Dielenstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit
Balkon und Garten auf 1. Juli zu vermieten. 3441

**Dielenstraße 15, 2. Etage, ist eine große schön. oder Zehn-
Zimmer-Wohnung nebst Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten.
Näb. im Hofgebäude von A. A. Linnbarth. 3291**

**Dielenstraße 40, 3. Etage, ist eine prächtige Wohnung,
5 Zimmer, Bad und alles Zubehör, sofort zu vermieten.
Näb. Linnbarth, Eisenbahnstraße 12. 3380**

**Dielenstraße 3, Bel-Etage, 5 Zimmer, der Neuzeit entspr., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Dielenstraße 10, 2. Et., fünf Zimmer und Zubehör, auf
1. Oktober zu vermieten. Näb. belsch. Part. 3295**

**Dielenstraße 7, 2. Et., 5 resp. 6 Zimmer, Balkon u. f. w. per
1. Oktober zu vermieten. Preis 500 Mk. Näb. Part. 3308**

**Dielenstraße 30, Part., ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit
allem Zubehör, auf 1. Oktober zu verm. Näb. Part. 1. 3499**

Reuben Kaiser-Friedrich-Ring 26
ist herrschaftl. Wohnung, 5 Zim., Küche u. Bad, 3 Balkon
nebst reichl. Zubehör, zu vermieten. Näb. belsch. Part. 1501

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 30, Neubau, Wohnung von 5
u. 6 Zimmern, Küche, Bad und lauch. Zubehör, etc., auf
sofort zu verm. Näb. Part. über Schiersteinerstr. 18, Part. 1905**

**Kaiser-Friedrich-Ring 10, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche, Bad, im
Hof, 500 Mk. jährl. ob. 2 Et. 600 Mk. mit Bad, zu verm. 34**

Kaiser-Friedrich-Ring 14 Wohnung, 4 und 5 Zimmer, Manfaden,
Balkon, 2 Treppenhäuser, Keller, auf Oktober zu vermieten.
Näb. Partier. 3076

**Kaiser-Friedrich-Ring 5, nahe der Dambachthal, Wohnung (K. Eck),
4 Zimmer, Kuchentz. halber im Hof, 500 Mk. auf 1. Juli zu
vermieten. Näb. 1. Et. bel. Müller. 3201**

Kaiser-Friedrich-Ring 46 ist eine Wohnung in 2. Et., 4 Zimmer
mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näb. im Hof. 2280

**Kaiser-Friedrich-Ring 50, 2. Et., Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer
und Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näb. Part. rechts. 3287**

Kaiser-Friedrich-Ring 30 (nahe der Dambachthal), 4 Et., 4 Zimmer mit
Balkon u. Zubehör auf 1. Oktober zu verm. Näb. Part. 1. 3286

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten.
Näb. Dambachthal 15, Dambachthal, oder Dambachthal 45,
Eingangs von 12-13 Uhr. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Kaiser-Friedrich-Ring 106 ist die hochgelegene Doppel-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad u. reichlichem
Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näb. Part. 3282

Drankstrasse 27, 1. und 2. möbl. Zimmer sofort zu verm.
Drankstrasse 27, 2. St., ein möbl. Zimmer sofort zu verm.
Drankstrasse 28, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 3000
Plattstrasse 4, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000
Plattstrasse 48, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Rheinstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Hörsingstr. 56, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000

Neugasse 2 Keller für 150 Stck Wein mit hydraulischem
Krug und allem Comfort, zum Betriebe größerer Wein-
handlung, mit Comptoir und Badraum Zugangs halber per
sehr leicht zu vermieten. Näheres 2. Etage rechts,
bei Rosenthal. 3095

Drankstr. 56 1 Weinstellerei
mit Gas und Wasserleitung, hohr. Aufzug, sowie Bad-
raum. Näh. Drankstr. 41, 2. St. 241

Hörsingstr. 48 gr. Lagerkeller u. kleine Kellerei zu vermieten.
Schuhstr. 2, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 1770
Schuhstr. 18 ein kleine oder Kellerei zu verm. 3380

Kleiner Keller mit Schloßgang zu verm. Näh. bei
Franz Leichter, Adelsstr. 48, 2. St. 3096
Stoll nebst Futterraum für 1 Pferd, auch zu andern Zwecken
benutzbar, sofort zu vermieten. Näh. Drankstr. 7, 2. Etage. 2910
Ein bis zwei große Keller auf gleich oder später zu vermieten.
Näh. im Hofen der Adelsstr. u. Schuhstr. 2. 1954

Wirthschaftsloche
Zum 1. October Wohnung von fünf bis sechs
Zimmern, 2. Etage, gleich. Wirthschaftsloche,
Landschaftsbau bevorzugt. Offerten unter Chiffre
G. F. 117 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. October
von ruh. Familie Wohnung von 5 Zimmern u. Küche im
Preis bis 850 Mk. Zimmer Stadt u. über 2. Etage nicht gewöhnt
Angebot unter L. G. 143 an den Tagbl.-Verlag. 3563

Eine 5-Zimmer-Wohnung
Part. ex. 1. oder 2. Etage, von einer kinderlosen besseren Familie
um 1. Juli in der Nähe der Rhein-, Wilhelms- u. Taunusstrasse
zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. D. 78
an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. Okt. eine Wohnung von
5 Zimmern u. Küche im Preise von 800-900 Mk. möglichst in der Nähe der
Hörsingstr. Offerten unter J. J. 105 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. October von zwei Damen in gutem
ruhigen Hause eine Wohnung von vier bis
fünf Zimmern mit Balkon, 2. oder 3. Etage. Näheres
Off. mit Preisangabe unter 2. H. 170 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht 3. 1. Okt. von ruh.
Familie in ruhiger Lage 4 u. 5 Zimmern u. Küche. Offerten
mit Preisangabe unter G. D. 78 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht ein kleines Haus ohne Kinder
für einen Mann Ende September eine im
1. Etage gelegene ruhige Wohnung von
4 Zimmern mit Bad, Küche, zum Preise von (mehr oder
weniger) 700 Mark pro Jahr. Off. unter M. D. 78
an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. October eine Wohnung von zwei
Damen eine Wohnung von 8-4 Zimmern in gutem ruh. Hause,
Balkon oder Garten erwünscht. Preis bis 500 Mark. Angebote
unter W. H. 175 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche
und Bad, in der Nähe der Adelsstr. u. Taunusstrasse auf
1. October. Offerten unter M. H. 169 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht ein kleiner, ruhiger, moderner und
einem Schreiner am Hpt. Theuer. Einrichtungs-Gelegenheit beim
Vertrieb beizugehen.

Freundl. anständ. Zimmer
mit Cabinet in gutem Hause u. mit voller Pension
wird für einen Patienten u. seinem
Geh. von Anfang Juli ab zu mieten gesucht. Gef. Anst. unter
M. D. 163 bei den Tagbl.-Verlag.

Dame sucht per sofort ein bis zwei möbl. ungenutzte
ex. Separatzimmer, ev. auch Heberleinstr. 3091
Verst. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Wohnl. Beamter sucht in der Nähe der Wilhelm-
strasse (nicht über 10 Min. von derselben entfernt) für dauernd
2 möbl. Zimmer im Preise von 40-70 Mk. 3563
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 28.

Zuniger Herrin sucht ein kleines möbl. Zimmer-Zimmer.
Offerten unter M. H. 169 an den Tagbl.-Verlag.

Zimmer und Pension per sofort gesucht. Gef. Offerten mit
Preisangabe unter G. D. 125 an den Tagbl.-Verlag.

Laden, für Aufstellung von Möbeln, noch Wohnung,
auf 1. October d. J., ev. auch früher gesucht.
Offerten mit Angabe der Größe und des Preises u. M. A. 8
an den Tagbl.-Verlag.

**Werkstätte für 4-5 Hobel-
bänke** nebst 5-Zimmer-Wohnung auf October gesucht.
Offerten unter J. H. 103 an den Tagbl.-Verlag. 3534

Werkstätte, ca. 40 qm, nebst 2-Zimmer-Wohnung,
im Westviertel, auf 1. Okt. zu mieten gesucht. Offerten u. Preis-
angabe unter M. H. 169 an den Tagbl.-Verlag.

Verpachtungen
Eine Wasserkraft mit Mühlenteilen,
benutzbar, in der Nähe der Stadt für längere Zeit zu verpachten.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 2402

Gärtner (im Betrieb, Spezialität) mit Wohn-
haus, 3 Treppen, Wasserleitung, f. h.
Wasser, bei guten Boden, zu verpachten oder zu verkaufen. Näh. im
Tagbl.-Verlag. 7004

Zu verpachten
loftet ein Baumstück mit voller Ernte. In der Nähe
Sonnenstr. 2. 1199

Vertrauung 6, 1. und 2. möbl. Zimmer nebst
Küche, jedes mit Balkon und Bad, ev. 1. Juni frei. 3270

Freiwillige Pensionen
Villa Martha,
Kochstr. 3 (Verthaler), steht bei der Strassenbahn-
Haltestelle Kriegerdenkmal.
Neu und comfortable möbl. Wohn- und Schlafzimmer
mit und ohne Pension. 3434

Pension Westminster,
Hörsingstr. 3, dicht am Kurpark, eleg. möbl.
Zimmer frei geworden.

„Familien-Pension Grandpair“,
13. Emserstr. 13.
Vollständig renovirt. Großer schattiger Garten. Haltestelle der
elektr. Bahn. Nähe dem Wald. Bilder im Hause.
Beste Referenzen. Vorrüthige Küche. 3008

Villa Friesse, Emserstr. 19, einz. u. zweimöbl. möbl.
Zimmer p. Woche 7-15 Mk. mit Pens. 18-28 Mk. Monatsp.
bill. Gr. Garten. Haltest. d. elektr. Bahn Bahnhof-Wald. 3092

Villa Paula, Gartenstr. 20,
schön möbl. Zimmer mit grosser Veranda frei. Elektr.
Licht. Gute Küche. Mässige Preise. 3468

Pension Ossent, Grünweg 4,
dicht am Park und Kurhaus, gut möbl. Zimmer frei geworden,
mit oder ohne Pension. Garten, Balkon, elektr. Licht. 3512

Kapellenstr. 33, Part. u. 1. Etg.,
mit Balkon. Schattiger Garten. Bad. 3468

Villa Leberberg 9
schöne, elegant möbl. große und kleine Zimmer in jeder Preis-
lage. Großer schattiger Garten, elektrisches Licht, Bäder u. ohne
Zwang. 3571

Pension Sanssouci,
Sonnenbergerstr. 31,
Balkonzimmer frei.
Pension Taunusstr. 13, ein möbl. Zim. u. 10 Mk. an
Bäder, elektr. Licht, 1485

Unterricht
Bronzemalerei u. Emailt k. monatl.
stunden. Victorische Schule, Taunusstr. 18. 4160

The Berlitz School,
Wilhelmstr. 4.
Engl., Französisch, Ital., Russ., Span. für Erwachsene
von Lehrern der betreffenden Nationalität. Deutsch für Aus-
länder. Conversation und Handelskorrespondenz. Nach der
Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Stunde an frei
sprechen. Unterricht zwischen 8 Uhr Morgens u. 10 Uhr Abends.
Prospecte gratis und franco durch den
Director G. Wiegand. 3071

Haushaltungsschule Mädchenheim,
Johannstr. 14.
Schneiderstunden für junge Mädchen von einer u. der
Lehrerin Schneider-Akademie ausgebildeten Lehrerin, täglich Be-
such von 8-12 Uhr. F 209

Vorbereitung f. alle Classen, Schul- u. Milit.-Exam.
mit bestem Erfolg.
Arbeitsstunden. Besondere d. Schöpfung f. sammtl.
Lehrgegenstände bis Prima incl. 1.
in all. Fächern und f. Ausländer.
Privat-Unterricht einzeln und in Gruppen!
Worts., Rechenk., arith., wissenschaftl. Lehrer, Friedrichstr. 47.
Englisch Lessons by an English Lady. Apply to Messrs.
Feller & Co., 49 Langgasse. 3579

Englisch Lessons (gram. and convers.) Terms moderate.
Miss Sharpe, Moststrasse 12. 3089

Lessons in German and English by a German Lady.
30 years in England. Address L. W., Ringstr. 4, III.
Leçons de français d'une institutrice française. Spiegelg. 9. 3075

Franchise
donne leçons particulières. Conversation Elisabethenstr. 33, II.
Cours et leçons de français, par Mademoiselle Herreier,
Parisienne, Maitresse de langue. Weinstr. 14, I. Etage.

Ein Photograph
zum Unterricht für einen angehenden Amateur-Photograph
geht. Gef. Offerten unter G. G. 145 an den Tagbl.-Verlag.

Der Zeichnen- und Mal-Unterricht
für Kinder besserer Stände
findet Mittwochs und Samstags, Nachmittags von 2-4 Uhr, statt.
Monat. Honorar 5 Mk. Eintritt jederzeit. 7066

H. Bouffier,
Maler und akad. Zeichenlehrer.
Dame, Wittgenstein, wünscht Violoncello-Unterricht. Offerten
mit Preisangabe unter T. H. 175 an den Tagbl.-Verlag.

Clavierstunden ertheilt eine Dame bei möbl. Preis,
höherer Classen. Schulgasse 2. 3076

Der Zeichneide-Kursus
für Damen und Kinder (nach System Grandé) beginnt
am 1. und 15. j. Monats bei 6886

Der Zeichneide-Kursus
nach Grandé'schem System,
incl. Vorleser, Wiener und englischen Schult., beginnt am 1. und
15. j. M. In demselben kann sich jede Dame 6-10 Stunden
anfertigen und kann die Dauer nach Belieben bis zu 1 Jahr
ausgedehnt werden. Preis 20 Mk. Näh. bei
Frau Aug. Roth, Drankstr. 2, oder der Rheinstr. 3076

Bügel-Kursus!
Gründlicher Unterricht im Bügeln und Glanzbügeln,
sowie auf Berliner Art ertheilt (kostenlos)
Frau Anna Bender, Schumannstr. 43, Part. 7003

Bügel-Kursus,
Gründlicher Unterricht im Bügeln,
Frau Krombach, Schumannstr. 12, 2. L. 7003

47. Jahrgang. 1899.

kaufen. Näh.
Wiesbadener Terrain-Gesellschaft, Wilhelmstr. 5, Eddg.

